

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	15
1.1 Desiderata	18
1.2 Ziele der Arbeit	20
1.3 Vorgehen	21
2 Der Professionsbegriff	23
2.1 Die Perspektive der Arbeitssoziologie – Beruf vs. Profession	23
2.2 Der Professionsbegriff aus kognitionspsychologischer Perspektive	29
2.3 Zusammenfassung	32
3 Zum Wissensbegriff in den Bildungswissenschaften und Fachdidaktiken	35
3.1 Wissen als (didaktisch-pädagogische) Handlungsgrundlage	36
3.2 Professionelles Handeln	42
3.3 Zusammenfassung	45
4 Das Professionswissen von Lehrkräften allgemein	47
4.1 Forschungstraditionen	50
4.1.1 Persönlichkeitsparadigma	50
4.1.2 Prozess-Produkt-Paradigma	51
4.1.3 Expertenparadigma	52
4.2 Stand der Forschung zum Lehrberuf	53
4.2.1 Messinstrumente zur Erfassung des Professionswissens von Lehrerinnen und Lehrern	56
4.3 Das Verhältnis von fachlichem und fachdidaktischem Professionswissen	59

4.4	Der Einfluss subjektiver Theorien auf das Professionswissen der (angehenden) Lehrkräfte	64
4.5	Modellierungen zum Professionswissen in den Naturwissenschaften	67
4.6	Modellierungsvorschlag zum Professionswissen in den Geisteswissenschaften	70
4.7	Zusammenfassung	73
5	Das Professionswissen von angehenden Deutschlehrkräften	77
5.1	Bildungspolitische Vorgaben	78
5.1.1	Standards für die Kompetenzentwicklung bei Schülerinnen und Schülern	81
5.1.2	Standards für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung	84
5.2	Studien zum Professionswissen im Fach Deutsch	86
5.3	Zusammenfassung	105
6	Zwischenfazit und Einbettung der Fragestellung	109
6.1	Hypothesen zur Struktur	111
6.2	Hypothesen zum Inhalt	112
7	Inhaltlicher Gegenstand des Messinstrumentes: Der Kompetenzbereich Schreiben	115
7.1	Was ist Schreibkompetenz?	116
7.2	Annäherung an das fachbezogene Professionswissen im Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	124
7.2.1	Facetten des fachlichen Professionswissens	136
7.2.2	Inhaltsbereiche als gemeinsamer Bezugspunkt des Fachwissens und des fachdidaktischen Wissens	137
7.2.2.1	Orthographie	137
7.2.2.2	Grammatik	144

7.2.2.3	Texttheorie	147
7.2.2.4	Interpunktion	151
7.2.3	Facetten des fachdidaktischen Professionswissens	155
7.2.3.1	Wissen über Schülerkognitionen	159
7.2.3.2	Wissen über fachspezifische Vermittlungsstrategien	163
7.2.3.3	Wissen über das Potential von fachspezifischen Aufgaben und Texten	165
7.2.3.4	Symbiose fachbezogener Facetten unter dem Dach der Diagnosefähigkeit	166
7.3	Die Zuordenbarkeit der Items zu den Facetten des Professionswissens (Expertenbefragung)	170
7.3.1	Itemstichprobe für die Expertenbefragung	170
7.3.2	Personenstichprobe für die Expertenbefragung	170
7.3.3	Format und Aufbau der Expertenbefragung	172
7.4	Zusammenfassung	176
8	Messinstrument zur Erfassung des fachbezogenen Professionswissens im Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	179
8.1	Konzeption des Messinstrumentes	179
8.1.1	Intendierte Verwendung des entwickelten Instrumentes	179
8.1.2	Informationen zum gewählten Testverfahren	180
8.1.3	Einschränkung des Untersuchungsgegenstandes	181
8.1.4	Theoretische Grundlagen der Testkonstruktion und Überprüfung der curricularen Validität	183
8.1.5	Ermitteln relevanter Inhalte und Überführen in realitätsnahe wie repräsentative Items	185
8.1.6	Itemkonzeption	187
8.1.7	Inhalt und Verteilung der Items	190
8.2	Psychometrische Gütekriterien	198
8.2.1	Objektivität	198
8.2.2	Reliabilität	202
8.2.3	Validität	204
8.2.4	Nebengütekriterien	210

8.3	Kriterien der Itemselektion	212
8.3.1	Itemschwierigkeit	214
8.3.2	Trennschärfekoeffizient	220
8.4	Analyse und Beschreibung der Items nach Testbereichen	223
8.4.1	Items im Bereich Orthographie	224
8.4.2	Items im Bereich Interpunktion	242
8.4.3	Items im Bereich Grammatik	259
8.4.4	Items im Bereich Texttheorie	278
8.5	Kodiermanual	291
8.6	Zusammenfassung	293
9	Untersuchungsdesign	295
9.1	Beschreibung der Stichproben	296
9.2	Durchführung	298
9.3	Zusammenfassung	299
10	Ergebnisse	301
10.1	Messinstrument für den Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	301
10.2	Güte des Instrumentes	302
10.3	Struktur des Professionswissens im Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	306
10.4	Empirische Überprüfung der Items	312
10.4.1	Trennschärfe	312
10.4.2	Itemschwierigkeit	313
10.5	Erste Erträge für das Fach Deutsch	314
10.5.1	Wissenszuwachs der Studierenden	314
10.5.2	Stärken und Schwächen der angehenden Deutschlehrkräfte im Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	322
10.6	Zusammenfassung	329

11 Diskussion	331
11.1 Teilfrage (1) – Inhaltliche Kernelemente des Professionswissens ..	331
11.2 Teilfrage (2) – Die Konzeption repräsentativer, realitätsnaher und anwendungsbezogener Items	333
11.2.1 Herausforderungen bei der Itemkonzeption	334
11.3 Teilfrage (3) – Struktur des Professionswissens	336
11.4 Beschränkungen der Studie	337
11.5 Konsequenzen für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung im Fach Deutsch	339
11.6 Fazit und Ausblick	341
Anhang	345
A.1 Trennschärfen	345
A.2 Ergebnisse der curricularen Analyse	347
A.3 Personenfähigkeit und Itemschwierigkeit	351
A.4 Bearbeitung fachlicher und fachdidaktischer Items im Vergleich	355
Abbildungsverzeichnis	357
Tabellenverzeichnis	361
Literaturverzeichnis	365